

## Buchbesprechung: "Verborgene Schätze zwischen Egge und Weser"

Rezensent: Mathias LOHR

Vielen, die sich für die reichhaltige Natur Ostwestfalens und darüber hinaus interessieren, sind die wundervollen Landschafts-, Pflanzen- und Tieraufnahmen des Fotografen Frank GRAWE ein Begriff.

Eine Auswahl von etwa 300 der schönsten dieser Fotografien ist jetzt in einem prächtigen Bildband über Landschaften und Naturreichtümer des Kreises Höxter erschienen. Die Texte, die der Biologe und wissenschaftliche Leiter der Landschaftsstation im Kreis Höxter – Burkhard BEINLICH – verfasst hat, begleiten die Fotografien in leicht verständlichen Beschreibungen der Landschaftsgeschichte und der vielfältigen Lebensräume des Raumes zwischen Egge und Weser.

Das Buch beginnt mit einer kurzen Einführung in die Landschaftsgeschichte des Kreises Höxter.

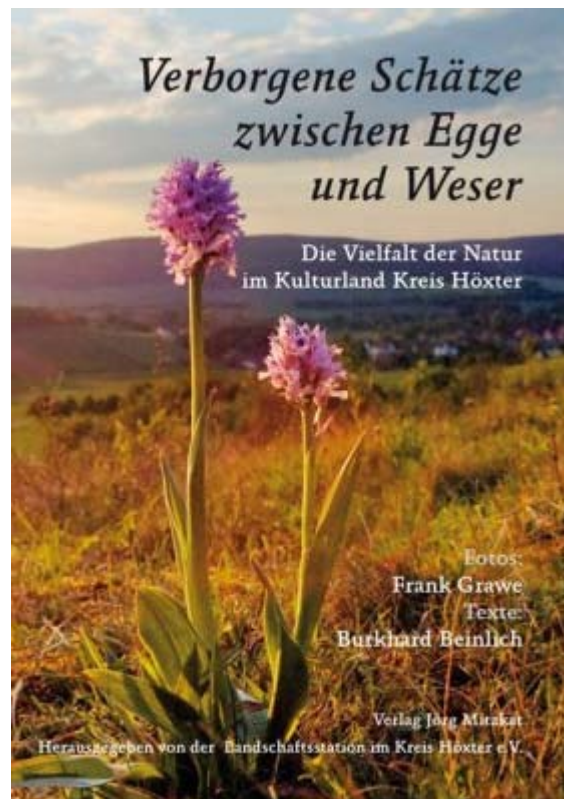
Allgemeinverständlich werden die wesentlichen Kräfte, die Natur- und Kulturlandschaft prägen, beschrieben und mit Fotos anschaulich untermalt. Hochwasser und große Weidegänger werden als Landschaftsgestalter herausgestellt. Ein eigenes Kapitel befasst sich mit der Erdgeschichte und geologischen Besonderheiten.

Die Beschreibung der Lebensräume des Kreises Höxter gliedert sich in drei Abschnitte: Naturnahen, durch menschliche Nutzungen geprägten sowie sekundär vom Menschen geschaffenen Lebensräumen wird jeweils ein eigenes Hauptkapitel gewidmet. Innerhalb dieser Abschnitte erfolgt dann für jeden Lebensraum eine kurze Beschreibung der ökologischen Bedingungen und naturräumlichen Besonderheiten sowie eine Darstellung besonders charakteristischer Pflanzen- und Tierarten.

Mit stimmungsvollen Über-Blicken und detailgetreuen Nah-Aufnahmen lassen sich sowohl die Landschaften erleben als auch viele "verborgene Schätze" im Kleinen bestaunen.

Ausführlich behandelt werden vor allem die Buchenwälder, die je nach Ausgangsgestein und Wasserversorgung in verschiedenen Typen im Kreisgebiet anzutreffen sind. Weltweit liegt ihr Verbreitungszentrum in den deutschen Mittelgebirgen. Für ihren Erhalt tragen Ostwestfalen und vor allem der Kreis Höxter eine besondere Verantwortung. Gleiches gilt für die Kalkmagerrasen, denen ein ausführliches Kapitel gewidmet wird. Auch hier wird auf Besonderheiten im Kreisgebiet hingewiesen – so kommt die Weiße Braunelle (*Prunella laciniata*) in Nordrhein-Westfalen ausschließlich hier vor.

Den Abschluss bilden die vom Menschen geschaffenen



LANDSCHAFTSSTATION IM KREIS HÖXTER e. V. (Hrsg., 2008): *Verborgene Schätze zwischen Egge und Weser*. Die Vielfalt der Natur im Kulturland Kreis Höxter. (Fotos: Frank GRAWE, Texte: Burkhard BEINLICH) – Holzminden, Verlag Jörg Mitzkat, 120 Seiten.



Abb. 2: Aus dem Bildband, hier nur in Schwarz-Weiß: Öseae im Winter (Foto: F. GRAWE)

Lebensräume wie Teiche, Kiesgruben und Steinbrüche. Auch Pflanzen und Tiere der Siedlungen werden vorgestellt und zeugen vom Reichtum der Natur auch in unserer unmittelbaren Umgebung.



Abb. 3: Aus dem Bildband, hier nur in Schwarz-Weiß:  
Uhuküken (Foto: F. GRAWE)

Als Fazit bleibt festzuhalten, dass das Buch das ideale Geschenk nicht nur für Naturfreunde ist, sondern für alle, die Interesse haben an der vielfältigen Landschaft des so reich mit Naturschätzen ausgestatteten Kreises Höxter. Möge das Buch dazu beitragen, dass das Bewusstsein über den Naturreichtum unserer unmittelbaren Umgebung weitere Kreise zieht und damit einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Natur des Kreises Höxter leistet. Die Lektüre und insbesondere die Betrachtung der wunderschönen Bilder kann nur jedem eindringlich ans Herz gelegt werden! Zu einem Preis von 19,80 Euro kann dieses empfehlenswerte Buch im Buchhandel erworben werden.

**Anschrift des Rezensenten:**

Dr. Mathias Lohr  
Hochschule Ostwestfalen-Lippe  
Fachgebiete Landschaftsökologie und Tierökologie  
An der Wilhelmshöhe 44  
37671 Höxter  
mathias.lohr@hs-owl.de